

Inklusion in Friedberg – neue Wege?

Vor der Sommerpause gab es im Stadtrat noch hitzige Diskussionen über weitere Blindenstreifen auf dem neugestalteten Gehweg in der Bahnhofstraße. Das Ziel Inklusion und Barrierefreiheit im öffentlichen Raum ist wohl unstrittig im Stadtrat und in der Friedberger Bürgerschaft. An einigen Stellen hat in der Vergangenheit jedoch die weiß gerillten Platten zu Beschwerden und Diskussion bezüglich Rutschgefahr geführt. In dieser Diskussion wurde nun sogar der Bayrische Blinden- und Sehbehindertenbund e.V. (BBSB) eingebunden.

Im Urlaub in unserem Nachbarland Österreich hat Stadtrat Hubert Nießner an einem neu gestalteten Platz in der schönen Donaustadt Krems gesehen, dass man die Rillen auch einfach in den Asphalt fräsen kann. Die geteilten Bilder mit den Fraktionskolleginnen und Kollegen haben ein einheitliches Meinungsbild ergeben, das ist eine tolle Lösung, die wir uns in Friedberg auch vorstellen können.

Wir sehen die Chance, dass diese Rillen auch in bestehende Oberflächen, in Asphalt aber auch in Naturstein Beläge gefräst werden können. Die Methode scheint günstiger als das nachträgliche Einbringen von neuen Platten, welches mit Tiefbauarbeiten verbunden ist. Insgesamt zeigen die Bilder aus Krems ein sehr harmonisches und organisches Bild und die Möglichkeiten Kurven darzustellen. Wo gewünscht kann der Effekt durch aufgebrauchte Farbe als Orientierungshilfe weiter erhöht werden.

Wir werden diese Ideen schnellstmöglich mit unserem Bürgermeister in Friedberg und Verwaltung teilen, um so diese Idee weiter im Detail zu bewerten. Wäre doch schön, wenn ein offener Blick eines Stadtrates im Urlaub so zu einer neuen weiteren Lösung in Friedberg werden könnte auf dem gemeinsamen Weg zu mehr Inklusion und barrierefreien öffentlichen Raum.

Friedberg 22.09.19 Hubert Nießner, Stadtrat ÖDP

Anhang Bilder:



Nahaufnahme gefräste Rillen in Asphalt



Gefräste Kurve entspricht dem Verlauf des Platzes



Markierung für Kreuzungsbereich



Übersichtsbild Abgrenzung zwischen Fußgängerbereich links und Fahrbahn rechts